



Protokoll

über die 3/2018 Sitzung des Stadtverordnetenversammlung am Montag, 10. Dezember 2018, im Schlosssaal , Bleeck 16, 24576 Bad Bramstedt

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:05 Uhr

Anzahl der
Besucherinnen und Besucher: 8

Bürgervorsteher*in:

Frau Annegret Mißfeldt CDU

Stadtverordnete*r:

Frau Beate Albert	FDP	
Frau Gudrun Baum	SPD	
Herr Stefan Bornhöft	CDU	
Herr Fritz Bredfeldt	B90/Die Grünen	
Herr Stefan Brumm	CDU	
Herr Reimer Fölscher	CDU	
Herr Michael Gehringer	FDP	
Herr Arnold Helmcke	SPD	
Herr Klaus-Dieter Hinck	SPD	
Herr Eberhard Koch	CDU	
Herr Helmer Krane	FDP	nicht anwesend
Frau Merle-Marie Lauff	CDU	
Herr Jörg Maczeyzik	CDU	
Herr Burkhard Müller	CDU	
Frau Sabine Prohn	B90/Die Grünen	
Herr Jan-Uwe Schadendorf	SPD	
Herr Dennis Schröder	FDP	nicht anwesend
Frau Anja Schuppe	FDP	

Herr Dr. Gilbert Sieckmann-Joucken	B90/Die Grünen
Herr Dr. Manfred Spies	SPD
Frau Karin Steffen	SPD
Herr Peter Strübing	B90/Die Grünen
Frau Stephanie von Moers	SPD
Frau Iris Westenfelder	B90/Die Grünen
Herr Volker Wrage	CDU

Bürgermeister*in:

Herr Hans-Jürgen Kütbach

Gleichstellungsbeauftragte:

Frau Gabriele Städing

Beauftragte*r für Menschen mit Behinderung:

Frau Andrea Seydel

Seniorenbeirat:

Herr Hartmut Heidrich

Jugendbeirat:

Herr Michel Adrian

nicht anwesend

Herr Tim Lehmann

nicht anwesend

Weitere Anwesende:

Herr Joachim Behm

Frau Ina Koppelin

Herr Hans-Werner Park

Herr Willi Poggensee

Herr Bürgermeister a.D. Udo Gandecke

Herr Dr. Oertel (Schulleitung JFS)

Protokoll:

Frau Marion Behnke

Tagesordnung

öffentlicher Teil

Nr.	TOP	
1	Verpflichtung einer nachgerückten Stadtverordneten	
2	Verabschiedung eines ausgeschiedenen Stadtverordneten	
3	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
3.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
3.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
3.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Nachwahl in die nachstehend benannten Ausschüsse	44/2018
6	Berichtswesen	
7	Beschlussfassung über die 9. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung	12/2018
8	Beschlussfassung über die 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Bad Bramstedt	32/2018
9	Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in Bad Bramstedt (Ausbaubeitragssatzung) a) Antrag der SPD-Fraktion auf Absenkung der Beitragssätze b) Beschlussfassung über eine neue Satzung	3/2018
10	Personalangelegenheiten; hier: Entfristung von Stellen	38/2018
11	Änderung der Entschädigungssatzung	2/2018
12	Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2019 der Stadt Bad Bramstedt und den Wirtschaftsplan 2019 der Stadtentwässerung Bad Bramstedt	42/2018 - 1
13	Gründung eines neuen Vereins zur Übernahme von Aufgaben der offenen Ganztagschule und der Schulsozialarbeit an den Schulen des Schulverbandes	33/2018
14	Bau einer Asylbewerberunterkunft am Tegelberg 34 hier: Bewilligung Überplanmäßiger Ausgaben (ÜPL)	14/2018 - 1

15	Anschaffung Traktor für Jürgen-Fuhlendorf-Schule	5/2018 - 2
16	Außenanlage Jürgen-Fuhlendorf-Schule hier: Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln	7/2018 - 2
17	Sanierung Treppenhausverglasung Rathaus	8/2018 - 2
18	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 58 (Gewerbegebiet Süd) der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet "westlich der B206, südlich des Lohstücker Weges (B4) und nördlich des Siggenweges", hier: a) Beratung und Beschluss über Anregungen und Bedenken b) erneuter Entwurfsbeschluss gemäß § 4a Abs. 3 BauGB	41/2018
19	8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 (Lohstücker Weg) der Stadt Bad Bramstedt für den Bereich "nördlich der Kreuzung Lohstücker Weg und König-Christian-Straße", hier: a) Beratung und Beschluss über Anregungen und Bedenken b) Satzungsbeschluss	40/2018
20	1. Änderung der Stellplatzsatzung vom 10.04.2018, hier: Neufassung des § 3 Abs. 1 der Satzung	16/2018 - 1
21	Auftragsvergabe an die ärzte genossenschaft Nord eG	
22	Antrag auf Verwendung von Mehrweggeschirr bei Veranstaltungen	11/2018
23	Anfragen	
24	Verschiedenes	

nichtöffentlicher Teil

Nr.	TOP	
25	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil	
26	Förderung des Ersatzbaus für vier Gruppen der Ev. Kindertagesstätte Arche, Bissenmoorweg 23, Bad Bramstedt hier: Entwurf einer Vereinbarung	27/2018 - 1
27	Personalangelegenheiten	35/2018
28	Konzessionsverträge Stadtwerke Wasser- und Fernwärme	
29	Erlass von Forderungen Personenkonto 66230195	45/2018

29.1	Erlass von Forderungen Personenkonto 66230195	46/2018
30	Anfragen	
31	Verschiedenes	

Protokollierung

öffentlicher Teil

1 ***Verpflichtung einer nachgerückten Stadtverordneten***

Frau Mißfeldt verpflichtet Frau Beate Albert per Handschlag als neue Stadtverordnete.

2 ***Verabschiedung eines ausgeschiedenen Stadtverordneten***

Herr Henning Schumacher hat sein Mandat als Stadtverordneter nieder gelegt. Eine Verabschiedung wurde von ihm nicht gewünscht.

3 ***Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit***

Frau Mißfeldt begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 24 Stadtverordnete anwesend.

3.1 ***Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung***

Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt.

3.2 ***Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge***

Dringlichkeitsanträge liegen nicht vor. Eine Änderung der Tagesordnung erfolgt nicht.

3.3 ***Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil***

Einwände gegen das Protokoll der Sitzung vom 24.09.2018 gibt es nicht.

Zu Beginn der Einwohnerfragestunde bedankt Frau Mißfeldt sich bei Frau Wohlgemuth für ihre gute Arbeit mit einem Blumenstrauß.

Frau Koppelin (Vorsitzende des Bildungsausschusses) erklärt, dass nach ihren Berechnungen die Gemeinschaftsschule Auenland sowie die Jürgen-Fuhlendorf-Schule mit einem gleichen Budget ausgestattet sind.
Herr Schadendorf weist darauf hin, dass es sich bei den durch die SPD-Fraktion angesprochenen Zahlen um offizielle Zahlen der Verwaltung handelt.

Herr Kütbach sagt zu, die Angelegenheit zu prüfen.

Herr Olaf Schmidt, Anwohner der Straße Am Wittrehm, appelliert an alle Fraktionen, die Ausbaubeiträge abzuschaffen. Dies ist in vielen Kommunen bereits geschehen. Den geplanten Ausbau der Straße Am Wittrehm halten die Anwohner nicht für notwendig. Die Schäden, die vorhanden sind, sind entstanden, weil die Stadt ihren Reparaturpflichten nicht nachgekommen ist. Herr Schmidt fordert ein von Herrn Kütbach zugesagtes Gespräch mit den Anwohnern ein.

Dieses sagt Herr Kütbach zu.

Eine weitere Wortmeldung zum Thema Ausbaubeiträge erfolgt von Herrn Oje.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt aufgrund des Vorschlags der FDP-Fraktion die Neubesetzung der Ausschüsse wie folgt:

Ausschuss	Funktion	alt	neu
Finanzausschuss	stellvertr.MG	Danica Gehringer	Joachim Ribbeck
Finanzausschuss	bürgerl. MG	Frank Masur	Danica Gehringer
Bauausschuss	MG Stadtverord- nete/r	Henning Schumacher	Beate Albert
Bauausschuss	bürgerl. MG	Frank Masur	Henning Schumacher
Planungsaus- schuss	stellvertr. MG	Henning Schumacher	Beate Albert

Bildungsausschuss	stellvertr. MG	Frank Masur	Kathrin Parlitz-Willhöft
Sozialausschuss	bürgerl. MG	Beate Albert	Kathrin Parlitz-Willhöft
Rechnungsprüfungsausschuss	MG Stadtverordnete/r	Henning Schumacher	Beate Albert

Abstimmungsergebnis:

Ja	24
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

6 **Berichtswesen**

Zusätzlich zum schriftlichen Berichtswesen spricht Herr Bürgermeister Kütbach folgende Themen an:

Weihnachtsmarkt

Herr Kütbach dankt den Veranstaltern für die gelungene Durchführung und den großen Einsatz.

Windkraft

Hierzu wird im Planungsausschuss im Februar die endgültige Stellungnahme der Stadt Bad Bramstedt beschlossen.

RadSH

Herr Strübing übt Kritik daran, dass die Stadt noch nicht, wie beschlossen, der Initiative RadSH beigetreten ist. Auch andere Beschlüsse, die das Thema Radverkehr in Bad Bramstedt betreffen werden nicht umgesetzt (Öffnen von Einbahnstraßen, Verbesserung der Radwege).

Herr Kütbach ist der Meinung, dass ein Beitritt zur Initiative RadSH erfolgt ist. Eine Öffnung der Einbahnstraßen für Radfahrer wird durch die Verkehrsaufsicht des Kreises abgelehnt. Reparaturarbeiten an den Radwegen erfolgen laufend.

Herr Brumm schlägt eine Verbesserung des Finanzberichtes zur besseren Übersicht vor. Frau Behnke wird den Vorschlag an die Kämmerei weiter leiten.

7 *Beschlussfassung über die 9. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung* 12/2018

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorgelegte Gebührenkalkulation 2017 und stimmt der Berechnung für die vorgeschlagenen Gebührensätze ab dem Jahr 2019 zu.

Der Entwurf der beigefügten 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Bad Bramstedt wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	24
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

8 *Beschlussfassung über die 5. Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Bad Bramstedt* 32/2018

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- a) die von der Fa. Göken, Pollak & Partner aufgestellte Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren ab 01.01.2019.
- b) den Entwurf der beigefügten 5. Änderungssatzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Bad Bramstedt als Satzung und
- c) das von der Gemeinde Hitzhusen zu zahlende Entgelt auf 1,49 €/m³ festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	24
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

9 **Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in Bad Bramstedt (Ausbaubeitragssatzung) 3/2018**
a) Antrag der SPD-Fraktion auf Absenkung der Beitragssätze
b) Beschlussfassung über eine neue Satzung

Herr Schadendorf erläutert den SPD-Antrag und appelliert, keine Vermengung zwischen dem Absenken der Beiträge und dem angewandten Abrechnungsprinzip durchzuführen.

Von Herrn Dr. Sieckmann-Joucken wird auf das erwartete Gutachten der Fa. Gekom hingewiesen. Dieses soll abgewartet werden.

Frau Mißfeldt lässt zunächst über den Antrag der SDP-Fraktion abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	14
Enthaltung	0
Bemerkung	

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigelegte Satzung über die Erhebung von Ausbaubeiträgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	10
Enthaltung	0
Bemerkung	

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der vorgeschlagenen Entfristung der Stellen Nr. 86 und 87/2018 sowie einer entsprechende Anpassung des Stellenplanes 2019 zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	24
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

Frau Mißfeldt lässt über die Punkte a) und b) gemeinsam abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Absätze zur Aufwandsentschädigung der Fachwarte für Bekleidung und Fernmeldetechnik rückwirkend mit gültig werden der aktuellen Fassung der Landesverordnung außer Kraft zu setzen.
2. Dass die monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 EUR für die oder den stellvertretende/n Beauftragte/n für Menschen mit Behinderung mit in die 1. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Bad Bramstedt aufgenommen werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja	24
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

Herr Kütbach lobt die gute Vorarbeit des Finanzausschusses. Die Übernahme der Kosten für das Anruf-Sammel-Taxi durch den Kreis Segeberg ist in den vorliegenden Entwurf bereits eingearbeitet.

Von Herrn Hinck wird das ausgeglichene Ergebnis angesprochen. Er spricht an, dass es 2019 zu hohen Kreditaufnahmen für Investitionen und Maßnahmen, die für die Zukunft prägend sind, kommt.

Herr Dr. Sieckmann-Joucken spricht sich dafür aus, die Projekte jetzt anzugehen, da die Zinsen niedrig sind. Allerdings müssten alle freiwilligen Ausgaben auf den Prüfstein gestellt, Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung und Erhöhung der Einnahmeseite erarbeitet werden.

Er schlägt die Festlegung eines Globalziels für den Haushalt sowie auch von Zielen für einzelne Produkte vor.

Frau Schuppe sieht auch die Wichtigkeit der Investitionen, insbesondere für den Bereich Bildung. Die FDP-Fraktion wird dem Haushalt zustimmen.

Auch Herr Brumm spricht sich dafür aus, die freiwilligen Leistungen im nächsten Jahr zu überprüfen. Ebenso muss die immense Kostensteigerung im Sozialhaushalt betrachtet werden.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Bad Bramstedt und den Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung Bad Bramstedt für das Jahr 2019 gemäß den vorgelegten Entwürfen und den vorgelegten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
Nein	1
Enthaltung	0
Bemerkung	

13 **Gründung eines neuen Vereins zur Übernahme von Aufgaben der offenen Ganztagschule und der Schulsozialarbeit an den Schulen des Schulverbandes** 33/2018

Herr Kütbach geht in seinen Erläuterungen auf die Entstehungsgeschichte ein. Das Ziel ist die Betriebsübernahme vom Kinderschutzbund zum Schuljahreswechsel.

Herr Dr. Spies erklärt, dass die SPD-Fraktion keinen Grund sieht, die Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund zu beenden. Sie wird der Gründung des Vereins nicht zustimmen.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Gründung des Vereins auf der Grundlage der vorliegenden Satzung und der Mitgliedschaft des Schulverbandes Bad Bramstedt zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	17
Nein	6
Enthaltung	1
Bemerkung	

14 **Bau einer Asylbewerberunterkunft am Tegelberg 34 hier: Bewilligung Überplanmäßiger Ausgaben (ÜPL)** 14/2018 - 1

Herr Müller war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die überplanmäßige Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel (ÜPL) i.H.v. 190.000,-€ für den Neubau der dezentralen Gemeinschaftsunterkunft am Tegelberg 34 (Produktsachkonto 3155000.785100).

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
----	----

Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

15 *Anschaffung Traktor für Jürgen-Fuhlendorf-Schule*

5/2018 - 2

Herr Müller war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Anschaffung eines Kleintraktors für die Jürgen-Fuhlendorf-Schule. Auf dem Produktsachkonto 217000-783101 stehen die erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 40.000,-€ nicht zur Verfügung und sind außerplanmäßig bereit zu stellen (APL)

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

16 *Außenanlage Jürgen-Fuhlendorf-Schule*

7/2018 - 2

hier: Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln

Herr Müller war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, auf Produktsachkonto 217000-785200 für die Sanierung der Außenanlage Jürgen-Fuhlendorf-Schule zusätzliche Haushaltsmittel i.H.v.. 341.000,00 € überplanmäßig bereit zu stellen (ÜPL). Der in gleicher Höhe angedachte Haushaltsansatz für 2019 entfällt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	18
----	----

Nein	0
Enthaltung	5
Bemerkung	

17 **Sanierung Treppenhausverglasung Rathaus**

8/2018 - 2

Herr Müller war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, für die Sanierung der Dachflächen mittels einer Blechkonstruktion und den Austausch defekter Seitenscheiben, in Produktsachkonto 111001.521100, zusätzliche Haushaltsmittel i.H.v. 35.000,-€ überplanmäßig bereit zu stellen (ÜPL)

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

18 ***Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 58 (Gewerbegebiet Süd) der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet "westlich der B206, südlich des Lohstücker Weges (B4) und nördlich des Siggenweges", hier:
a) Beratung und Beschluss über Anregungen und Bedenken
b) erneuter Entwurfsbeschluss gemäß § 4a Abs. 3 BauGB*** 41/2018

Herr Bredfeldt erklärt, dass die Beschlussfassung aufgrund neuer Beratungen im Planungsausschuss in die Stadtverordnetenversammlung verlagert wurde.

Herr Dr. Sieckmann-Joucken stellt den Antrag, aus Teil B, Abschnitt III den Absatz Nr. 1, der sich mit der Fassadengestaltung beschäftigt, herauszunehmen. Die Regelungen sind eine zu große Einschränkung für Investoren.

Herr Brumm und Frau Albert schließen sich dieser Meinung an.

Frau Mißfeldt lässt zunächst über diesen Antrag abstimmen.

Die Stadtverordnetenversammlung streicht aus Teil B, Abschnitt II den Absatz Nr. 1 – Fassadengestaltung.

Abstimmungsergebnis:

Ja	14
Nein	9
Enthaltung	1
Bemerkung	

Beschluss:

- a) Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Ergebnis der Verfahrensschritte der Beteiligung der Öffentlichkeit/öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) zur Kenntnis.

Über die in diesem Verfahrensabschnitt insgesamt eingegangenen Stellungnahmen beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage formuliert.

- b) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geänderten Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 58 (Gewerbegebiet Süd) der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet „westlich der B206, südlich des Lohstücker Weges (B4) und nördlich des Siggenweges“.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieses geänderten Entwurfes, das erneute Beteiligungsverfahren gemäß § 4a Abs. 3 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	15
Nein	8
Enthaltung	1
Bemerkung	

- 19 **8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 (Lohstücker Weg) 40/2018 der Stadt Bad Bramstedt für den Bereich "nördlich der Kreuzung Lohstücker Weg und König-Christian-Straße", hier:
a) Beratung und Beschluss über Anregungen und Bedenken**

b) Satzungsbeschluss

Herr Bornhöft war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

- a) Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Ergebnis der Verfahrensschritte der Beteiligung der Öffentlichkeit/öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) zur Kenntnis.

Über die in diesem Verfahrensabschnitt insgesamt eingegangenen Stellungnahmen beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage formuliert.

- b) Nach § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) sowie nach § 84 der Landesbauordnung (LBO) vom 22.01.2009 (GVOBl. S.-H. S. 6), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2016 (GVOBl. S. 369), beschließt die Stadtverordnetenversammlung die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 (Lohstücker Weg) der Stadt Bad Bramstedt für den Bereich „nördlich Kreuzung Lohstücker Weg und König-Christian-Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), als Satzung.

Die dazugehörige Begründung wird gebilligt.

Der Satzungsbeschluss über die 8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 (Lohstücker Weg) der Stadt Bad Bramstedt für den Bereich „nördlich Kreuzung Lohstücker Weg und König-Christian-Straße“ durch die Stadtverordnetenversammlung ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

Herr Bornhöft war bei der Abstimmung nicht anwesend.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den § 3 Abs. 1 der Stellplatzsatzung im Rahmen einer 1. Änderung der Satzung wie folgt neu zu fassen:

„Die Größe eines KFZ-Stellplatzes orientiert sich an den Vorschriften der Garagenverordnung des Landes Schleswig-Holstein in der jeweils geltenden Fassung“.

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

Herr Kütbach erläutert, dass das Auftragsvolumen bei fast 100.000 € liegt. Hierin enthalten sind die komplette Begleitung. Eine Bewilligung des Holsteiner Auenlandes über eine Förderung von 50.000 € liegt bereits vor.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Auftragserteilung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Absicherung der ambulanten ärztlichen Grundversorgung in Bad Bramstedt aufgrund des vorliegenden Angebotes an die ärzte genossenschaft Nord eG zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	23
Nein	1
Enthaltung	0

Bemerkung	
-----------	--

22 *Antrag auf Verwendung von Mehrweggeschirr bei Veranstaltungen* 11/2018

Nach Beratung stellt Herr Dr. Sieckmann-Joucken den Antrag zur Abstimmung mit der Modifizierung, dass der Antragsinhalt zum 01.05.2019 in Kraft treten soll.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	19
Nein	0
Enthaltung	5
Bemerkung	

23 *Anfragen*

Keine Wortmeldung

24 *Verschiedenes*

Keine Wortmeldung

nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Gesehen:

gez. Annegret Mißfeldt
Vorsitzende/r

gez. Hans-Jürgen Kütbach
Bürgermeister

gez. Marion Behnke
Protokollführerin